



**ASP**  
Abfallentsorgungs- & Stadtreinigungsbetrieb  
Paderborn  
Eigenbetrieb der Stadt Paderborn

# 15 Jahre Bioabfallfassung im Kreis Paderborn



**AV.E**  
Eigenbetrieb

## Energie aus der Bio-Tonne

Was geschieht mit Bio-Abfällen?

Alle zwei Wochen werden die Biotonnen in den Städten und Gemeinden des Kreises Paderborn geleert. Nach Erfassung und Umschlag im Entsorgungszentrum »Alte Schanze« in Paderborn-Elsen gelangen die erfassten Bioabfälle nach Nieheim (Kreis Höxter) zum Kompostwerk der Kompotec Kompostierungsanlagen GmbH.

Die Kompotec ist über einen Zeitraum von 15 Jahren (2005 bis 2020) Vertragspartner des Kreises Paderborn. Im Nieheimer Kompostwerk werden die Küchen- und Gartenabfälle nicht nur zu Qualitätskomposten verarbeitet, sondern auch in hohem Maße zur Energieerzeugung genutzt. Unter Luftabschluss entsteht in einer vorgeschalteten Trockenvergärungsanlage ein hochwertiges Biogas, das über ein betriebseigenes Blockheizkraftwerk zur Stromerzeugung dient.

Laut Kompotec können aus einer Gewichtstonne (t) Bioabfall etwa 90 Kubikmeter Biogas erzeugt werden, was dem

Energiepotenzial von 50 Litern Heizöl entspricht. Die Jahreskapazität der Vergärungsanlage liegt bei 24 000 Tonnen, so dass aus 2,2 Millionen Kubikmeter Biogas mittels Blockheizkraftwerk rund 4,5 Millionen Kilowattstunden Strom erzeugt werden können. Das entspricht immerhin einem durchschnittlichen Jahresstrombedarf von annähernd 1300 Privathaushalten. Die Bioabfallvergärung leistet somit einen wichtigen ökologischen Beitrag, fossile bzw. CO<sub>2</sub>-trächtige Energieträger wie Kohle, Öl oder Gas zu ersetzen. Nach dreiwöchigem Gärprozess gelangen die Gärreste in die automatische Tunnelkompostierung zur weiteren Verwertung.

Als Endprodukt entsteht schließlich ein Kompost, der das RAL-Qualitätssiegel trägt und regional vorwiegend in Landwirtschaft und Gartenbau vermarktet wird. Das Nieheimer Kompostwerk kann Bioabfälle bis zu einer Jahreskapazität von maximal 85 000 Tonnen zu Kompost verarbeiten, davon stammen rund 37 000 Tonnen aus dem Kreis Paderborn.

@ [www.kompotec.de](http://www.kompotec.de)



Neben Gartenabfällen kommen auch organische Küchenabfälle in die Biotonne. Bei Fragen zur Biotonne im Stadtgebiet von Paderborn gibt die ASP-Abfallberatung Auskunft, ☎ 05251/881711, auf Kreisebene der AV.E, ☎ 05251/1812-16/-0.

## Vorsicht: Rote Karte droht

Biotonnen, die falsch befüllt sind, laufen Gefahr, an Ort und Stelle nicht geleert zu werden. Nach Absprache mit den Städten und Gemeinden und den beauftragten kommunalen Entsorgern werden die Kontrollen auf Kreisebene ab sofort verschärft durchgeführt. Bei den Kontrollen am Abfuhrtag gibt es eine abgestufte Vorgehensweise: Ist der Störstoffanteil erhöht, wird an

die Biotonne zur Verwarnung eine »Gelben Karte« gehängt. In diesem Fall werden die Bioabfälle noch einmal mitgenommen. Biotonnen mit einem nachweisbar sehr hohen Störstoffanteil bleiben ungeleert, versehen mit einer »Roten Karte« oder Aufkleber.

Vermeiden Sie Ärger vor Ihrer Haustür und füllen Sie Ihre Biotonne konsequent und richtig!

## Konsquent trennen

**Für die korrekte Befüllung der hauseigenen Biotonne sprechen viele triftige Gründe:**  
++ Aus getrennt erfassten Bioabfällen lassen sich RAL-Qualitätskomposte mit lebenswichtigen Boden-Nährstoffen herstellen (u.a. Stickstoff, Phosphor, Kalium, Magnesium). Sie verbessern den Humusgehalt von Böden und fördern ihre biologische Aktivität.

++ Aus Bioabfall erzeugter Kompost eignet sich hervorragend als Kunstdünger- und Torfersatz. Ressourcen bleiben somit geschont

++ Die richtige Trennung von Müll vermeidet die Anreicherung von schadstoffhaltigen Schwermetallen in Böden. Störstoffe in der Biotonne behindern und verteuern die Kompostierung.

++ Aus Bioabfall wird neben Kompost auch Strom erzeugt, der fossile Energieträger wie Kohle, Öl und Gas ersetzt.

++ Bioabfälle zu trennen und zu verwerten ist ein wirksamer Beitrag zum Klimaschutz, denn die Betriebsprozesse der Vergärung und Kompostierung helfen, klimarelevante Treibhausgase zu reduzieren.

## Keine Plastiktüten in die Biotonne!

Bioabfälle zu kompostieren ist nicht nur aus Ressourcen- und Klimaschutzgründen sinnvoll. Diese Art der Verwertung ist auch weitaus kostengünstiger als die direkte Entsorgung in einer Müllverbrennungsanlage. Voraussetzung ist aber, dass sich keine Fremdstoffe zwischen den Bioabfällen befinden. Plastiktüten, volle Staubsaugerbeutel, Tetra-Packs, Holz-, Aschereste, Kleintierstreu, geschweige denn Tierkadaver oder schwermetallhaltige Batterien haben in der Biotonne nichts zu suchen. Diese Fremd- und Störstoffe müssen im Verlauf der Kompostierung mit unnötigem Energieaufwand wieder herausgelesen werden. Anstelle von

Plastik- sollten besser Papiertüten genutzt werden, die auch im Handel erhältlich sind. Noch besser und zudem kostengünstiger ist es, die biogenen Küchen- und Speisereste einfach in Zeitungspapier zu wickeln. Geruchsbelästigungen und Madenbildung im Sommer können hierdurch vermieden werden.

- Das darf hinein - hui, ja!**
- Gemüse-, Salat- und Obstreste (auch Südfrüchte oder Bananenschalen)
  - Grünabfälle (Rasenschnitt, Baum-, Strauch-, Hecken-schnitt, Laub, Unkraut, Fallobst, Balkonpflanzen etc.)
  - Kaffeesatz im Papierfilter/Teebeutel/Eierschalen

- Das darf nicht hinein - pfui, nein danke!**
- Speise-, Fleisch- und Fischreste (nur in Kleinmengen)
  - Verdorrene Lebensmittel (Brot, Gemüse, Milchprodukte), aber ohne Verpackung!
  - Sonstige organische Abfälle wie Papiertüten, Papierservietten, Küchenkrepp oder Zeitungspapier, um die feuchten Bioabfälle einzuwickeln

sche, Dosen, Glasflaschen, tiefgefrorene Lebensmittel mit Verpackung, noch verpackte Lebensmittel, Fäkalien, Katzen- und Kleintierstreu, Haare, Federn, Tierkadaver etc.

● Übrigens: Auch im Handel erhältliche biologisch abbaubare Biobeutel, beispielsweise aus Maisstärke, sollten nicht genutzt werden, da sich diese während der Kompostierung im Kompostwerk nicht abbauen. Verwenden Sie lieber Papiertüten. Aber: Die Biotonne ist keine Papiertonne. Nur kleine Mengen an Zeitungspapier/Papiertüten sollen zur Einwicklung der feuchten Bioabfälle genutzt werden.



Alle 14Tage werden die Biotonnen im Kreis Paderborn geleert.

Für jeden der Richtige. Unser Containerdienst.



**Stratmann**  
Ihr Dienstleister für alle Entsorgungsfragen

- Containerdienst
- Altaktenvernichtung
- Schrott & Metalle
- Altpapierverwertung
- Altholzverwertung
- Grünabfälle
- Speiseabfallentsorgung

Rufen Sie uns gebührenfrei an—wir beraten Sie gerne  
0800 - 222 8 555

Halberstädter Str. 14a - 33106 Paderborn  
www.stratmann.de

Wir leben Verantwortung.



## Danke, dass Sie sortieren!

Bitte **keinen Kunststoff** in die Biotonne. Bioabfälle richtig trennen ist aktiver Klima- und Ressourcenschutz!



Entsorgungszentrum „Alte Schanze“  
Telefon: 05251/1812-0 · [www.ave-kreis-paderborn.de](http://www.ave-kreis-paderborn.de)

Mittendrin.

**WESTFALEN-BLATT**  
die Informative



**NIEHEIMER KOMPOST**  
Der wertvolle Bodenverbesserer



**GUTER BODEN FÜR IHREN HAUSGARTEN**

Kompost ist Humus in Bestform für Ihren Garten. Egal ob Gemüsekulturen, Blumenbeete oder bei allen Pflanzarbeiten und der Neuanlage von Rasen: Nieheimer Kompost verbessert und erhält langfristig die Bodenfruchtbarkeit. Der hohe Gehalt an Haupt- und Spurennährstoffen sorgt für eine ausgewogene organische Düngung. Durch den natürlichen Humusgehalt wird das Bodenleben aktiviert und die Gesundheit Ihrer Pflanzen gefördert.

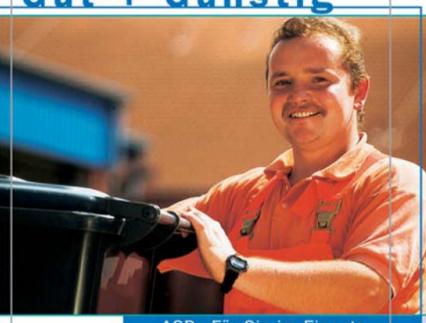
Weitere Infos, Tipps und Anwendungsempfehlungen erhalten Sie direkt bei uns am Kompostwerk. Wir beraten Sie gerne.



**KOMPO TEC**

Nieheim Kompostwerk · Tel. 05233/995-15  
Am Steinbrink 5 · 33039 Nieheim-Oeynhäusen

**Gut + Günstig**



Janusch Piskorek kennt das Geschäft und sieht den Erfolg. Denn durch unsere moderne Abfallentsorgung und vorbildliche Recyclingquote werden Gebühren möglich, die zu den niedrigsten in Deutschland zählen. Und wir sorgen dafür, dass das so bleibt.

ASP - Für Sie im Einsatz.

An der Talle 21  
T. 05251/88-17 10  
[www.asp-paderborn.de](http://www.asp-paderborn.de)



**ASP**  
Abfallentsorgungs- & Stadtreinigungsbetrieb  
Paderborn  
Eigenbetrieb der Stadt Paderborn

Paderborn überzeugt.

# VEOLIA

Umweltservice | Niederlassung Paderborn

- KOMMUNALE ENTSORGUNG
- INDUSTRIE-ENTSORGUNG
- SONDERABFALL-ENTSORGUNG
- CONTAINERDIENST

Nutzen Sie unsere umweltgerechte Entsorgung

Fon 0 52 51. 1749-50 | Fax 0 52 51. 739 39  
Buchenhof 6 | 33178 Borcheln | [www.veolia-umweltservice.de](http://www.veolia-umweltservice.de)